

Auswahlgrundlage eines Kleinstprojektes im Rahmen des Vorhabens „Regionalbudget“ der LAG Rhein-Ahr

Mindestanforderungen

(Alle Punkte müssen positiv bewertet werden. Bei einer oder mehreren Negativbewertungen wird das Vorhaben nicht zum Auswahlverfahren zugelassen.)

Mindestanforderung	Ja	Nein	Bemerkung
1. Leistet das Projekt einen Beitrag zur Umsetzung der LILE?	☐	☐	
2. Ein Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt?	☐	☐	
3. Ist das Projekt im Hinblick auf Trägerschaft und Finanzierung gesichert?	☐	☐	
a. Finanzierungsbestätigung der Bank liegt vor	☐	☐	☐ nicht relevant
b. Stellungnahme der Kommunalaufsicht liegt vor	☐	☐	☐ nicht relevant
c. Eigentumsnachweis liegen vor	☐	☐	☐ nicht relevant
4. Liegt eine klare Projektkonzeption vor?	☐	☐	
a. Projektbeschreibung liegt vor	☐	☐	
b. Kostenplausibilisierung in Form von Vergleichsangeboten oder Kostenaufstellung nach DIN 276 liegt vor	☐	☐	
c. Lageplan liegt vor	☐	☐	☐ nicht relevant
5. Soll das Projekt innerhalb des Förderzeitraums umgesetzt werden?	☐	☐	
6. Sind die Wirtschaftlichkeit, Projektkosten bzw. Zweckmäßigkeit aus Sicht der LAG angemessen?	☐	☐	
7. Wird das Projekt (teilweise) im LAG-Gebiet umgesetzt?	☐	☐	
Das Projekt ist grundsätzlich förderfähig	☐	☐	

I. Beitrag zur Umsetzung der LILE

Zu welchen Handlungsfeldern trägt das Projekt bei? (1 Punkt pro Handlungsfeld; max. 3 Punkte)				Punkte
☐ HF A: Leben, Arbeiten und Soziales Miteinander ☐ HF B: Landschaft und Klimaschutz ☐ HF C: Tourismus, Kultur und Regionale Identität				
Zur Erfüllung welches SMART-Zieles trägt das Projekt bei? (nur eine Antwort möglich; max. 3 Punkte)				
SMART-Ziel auswählen	SMART-Ziel bereits erreicht (1 Punkt)	SMART-Ziel teilweise erreicht (über 50%) (2 Punkte)	SMART-Ziel noch nicht erreicht (weniger als 50%) (3 Punkte)	
	☐	☐	☐	
Punkte Beitrag zur Umsetzung der LILE:				

II. Beitrag zu regionalen Zielen (2 Punkte pro Zuordnungsfeld; max. 12 Punkte)

	Punkte
☐ Bedarfsgerechten Wohnraum langfristig sicherstellen ☐ Regionale Wirtschaft stärken ☐ Daseinsvorsorge oder sozialen Zusammenhalt fördern ☐ Touristische Infrastruktur oder Angebote weiterentwickeln ☐ Natur- und Kulturlandschaft erhalten ☐ Förderung von Kunst, Kultur oder Geschichte	

III. Beitrag zur regionalen Entwicklung

(es können mehrere Antworten ausgewählt werden; max. 12 Punkte)

	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte
Wirkungsbreite	☐ Punktuell	☐ In Teilräumen	☐ In der gesamten Region
Vernetzung	☐ Förderung bestehender Zusammenarbeit	☐ Vernetzung vieler Akteursgruppen/ neuer Gruppen	☐ Rheinübergreifende Vernetzung von Gruppen
Innovationsgehalt	☐ Kommunale Ebene	☐ Regionale Ebene	☐ Überregional
Nachhaltigkeitsaspekte (sozial, ökonomisch, ökologisch)	☐ Trägt zu einem Aspekt bei	☐ Trägt zu zwei Aspekten bei	☐ Trägt zu drei Aspekten bei
Punkte Beitrag zur regionalen Entwicklung:			

Gesamtbewertung

I. Beitrag zur Umsetzung der LILE	
II. Beitrag zu regionalen Zielen	
III. Beitrag zur regionalen Entwicklung	
Summe	

Mind. Punktzahl 10 Punkte

Max. Punktzahl 30 Punkte